



Evangelische Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe Wuppertal gGmbH

*>>Manchmal geht es
nicht allein<<*



02
03

Die Familienwohngruppen, sozialpädagogischen Lebensgemeinschaften und Schichtdienstgruppen sind stationäre Angebote für traumatisierte, vernachlässigte Mädchen und Jungen, die kurz-, mittel- bis langfristig nicht bei ihren Herkunftsfamilien leben können. Hier finden Mädchen und Jungen im Alter von 1 bis 18 Jahren ein Zuhause mit verlässlichen Bezugspersonen.

Alle Mitarbeitende verfügen über eine pädagogische Fachausbildung und sind an der Qualitätsentwicklung und -sicherung beteiligt.

Die Evangelische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Wuppertal gGmbH

Die Evangelische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Wuppertal gGmbH ist ein differenzierter Hilfeverbund für Kinder, Jugendliche und ihre Familien mit ganz unterschiedlichen Angeboten diakonischer Arbeit. Besser bekannt als »Kinderheim Nesselstraße« betreut die Ev. KJFH seit 1839 Kinder, Jugendliche und ihre Familien in den verschiedensten Hilfeformen.

Sie ist heute eine gemeinnützige diakonische Gesellschaft, die 2006 von dem Evangelischen Verein für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (KJFH) Wuppertal und der der Diakonie Wuppertal gegründet wurde. In dieser Gesellschaft vereinigt sich die langjährige Tradition beider Gesellschafter, sozial benachteiligten Mädchen und Jungen Chancen zur gesellschaftlichen Teilhabe zu ermöglichen. Die Evangelische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Wuppertal möchte jungen Menschen eine starke Partnerin sein, die ihnen Schutz und Entwicklungschancen bietet.

Zur Evangelischen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Wuppertal gGmbH gehören:

- familienorientierte koedukative Wohngruppen
- eine sozialpädagogische Lebensgemeinschaft
- eine familienorientierte Mädchenwohngruppe
- zwei Wohngruppen mit unterschiedlichen Betreuungsprofilen
- eine Intensivgruppe für sexualisiert gewalttätige Jungen ab 11 Jahren
- betreutes Wohnen für Jugendliche und junge Erwachsene
- zwei Tagesgruppen
- die Fachstelle für Gewaltprävention und Beratung »Komm An«
- individuelle Zusatzleistungen und gruppenübergreifende Angebote wie Reittherapie, Kunsttherapie, Sport- und Freizeitpädagogik und musische Angebote

Die Evangelische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Wuppertal gGmbH arbeitet eng mit der Johannes Rau Schule, der städtischen Förderschule mit dem Schwerpunkt für soziale und emotionale Entwicklung, zusammen.

*>> Um ein Kind zu erziehen,
braucht es ein ganzes Dorf«*

Afrikanische Weisheit



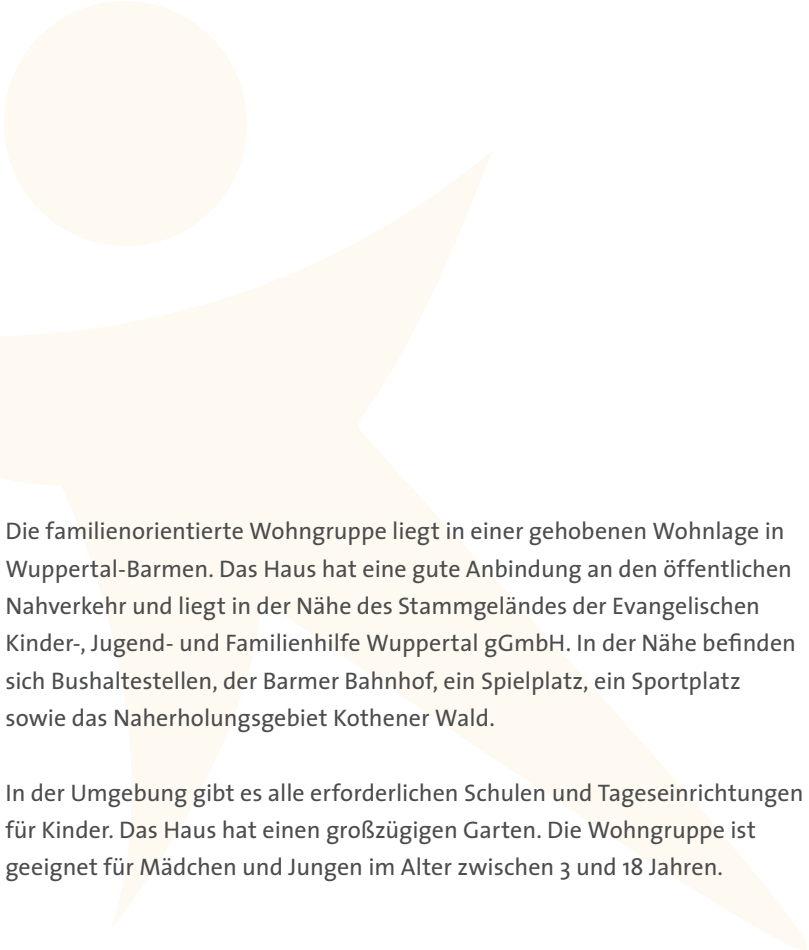
AUSSENWOHNGRUPPE ZANELLASTRASSE

04
05

- Familienorientierte, altersgemischte Wohngruppe für 7 Mädchen und Jungen
- 5 Einzelzimmer, 10 qm
- 1 Doppelzimmer, 15 qm
- Wohnzimmer und Esszimmer
- Küche
- Bäder und Toiletten, Werkraum, Vorratsraum

Die Gruppenleiterin lebt in einer separaten Wohnung vor Ort



A stylized graphic on the left side of the page. It features a large, light-colored sun with rays extending downwards, and a large, light-colored star shape positioned below the sun. The background is white with a red vertical bar on the far left.

Die familienorientierte Wohngruppe liegt in einer gehobenen Wohnlage in Wuppertal-Barmen. Das Haus hat eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und liegt in der Nähe des Stammgeländes der Evangelischen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Wuppertal gGmbH. In der Nähe befinden sich Bushaltestellen, der Barmer Bahnhof, ein Spielplatz, ein Sportplatz sowie das Naherholungsgebiet Kothener Wald.

In der Umgebung gibt es alle erforderlichen Schulen und Tageseinrichtungen für Kinder. Das Haus hat einen großzügigen Garten. Die Wohngruppe ist geeignet für Mädchen und Jungen im Alter zwischen 3 und 18 Jahren.



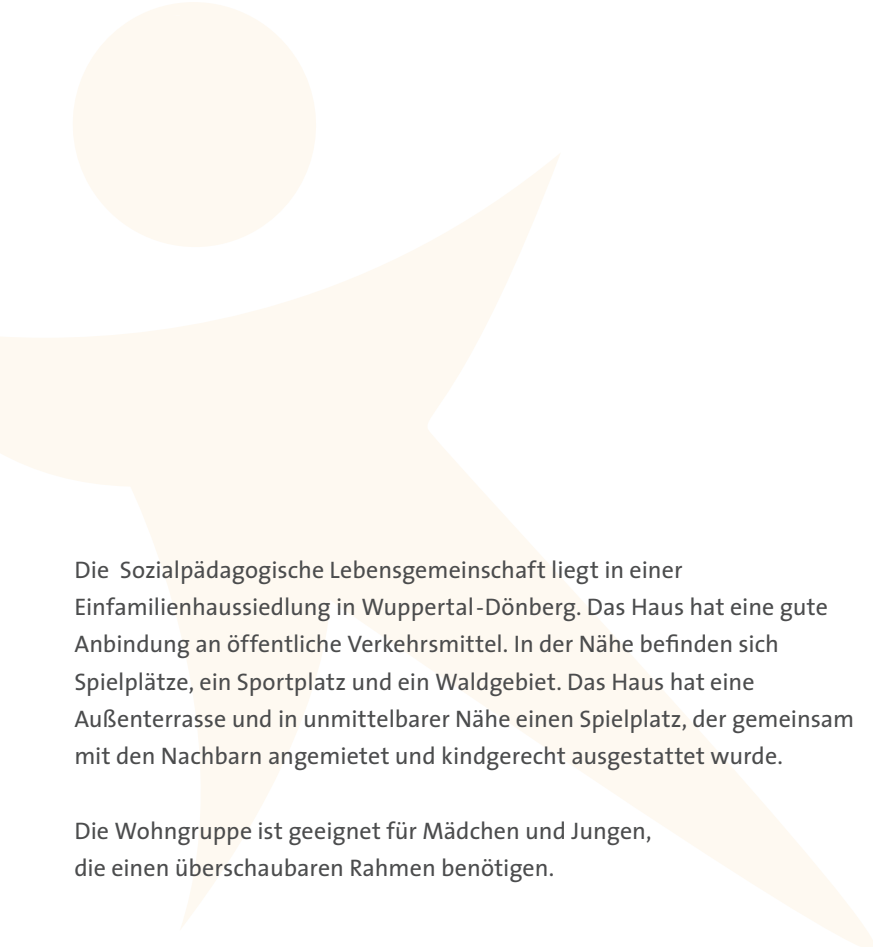
SOZIALPÄDAGOGISCHE LEBENS-GEMEINSCHAFT DÖNBERG

06
07

- Familienorientierte Gruppe für 2 Jungen und Mädchen im Alter von 3 bis 17 Jahren
- 2 Einzelzimmer, 12 und 13 qm
- Wohnzimmer, Esszimmer und Küche
- Bad / Toiletten, Werkraum, Vorratsraum

Die Gruppenleiterin lebt mit ihrer Familie vor Ort





Die Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft liegt in einer Einfamilienhaussiedlung in Wuppertal-Dönberg. Das Haus hat eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel. In der Nähe befinden sich Spielplätze, ein Sportplatz und ein Waldgebiet. Das Haus hat eine Außenterrasse und in unmittelbarer Nähe einen Spielplatz, der gemeinsam mit den Nachbarn angemietet und kindgerecht ausgestattet wurde.

Die Wohngruppe ist geeignet für Mädchen und Jungen, die einen überschaubaren Rahmen benötigen.



*» Glück ist kein Glück
ohne Kinder - und Kinder
sind keine Kinder ohne Liebe «*

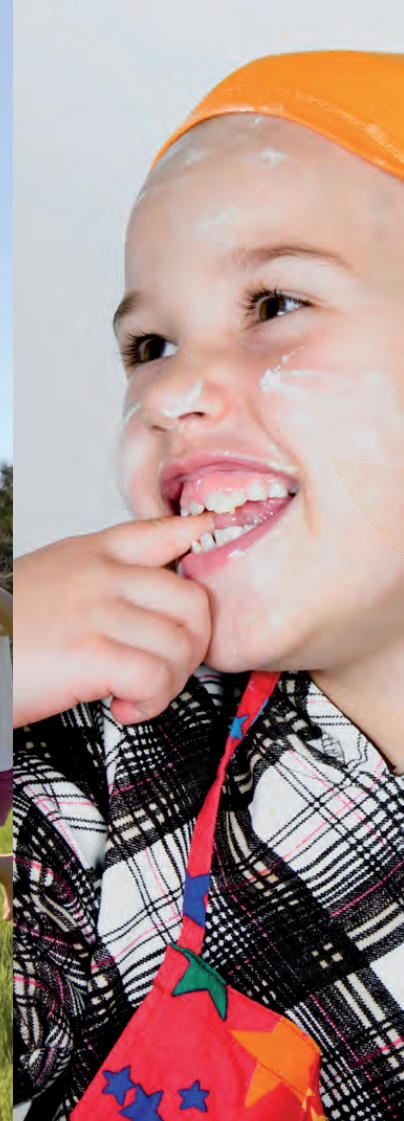
Willy Breinholst

MÄDCHENWOHNGRUPPE BUSCHLAND

08
09

- Familienorientierte Mädchenwohngruppe für 7 Mädchen im Alter von 5 bis 18 Jahren
- 5 Einzelzimmer, 10 qm
- 1 Doppelzimmer, 14 qm
- Wohn-, Ess- und Küchenbereich
- Vorratsraum
- Sanitär-, Hauswirtschafts- und Werkraum, Keller

Die Gruppenleiterin lebt mit ihrer Familie in einer separaten Wohnung vor Ort





Die familienorientierte Mädchenwohngruppe befindet sich sozial eingebunden in einem freistehenden, geräumigen Haus in einer Wohnsiedlung am Rande Wuppertals. Die Mädchenwohngruppe soll als Wohn- und Lebensgemeinschaft einen strukturellen und atmosphärischen Rahmen bieten, in dem die Mädchen sich als Individuen in der geschlechtsspezifischen Gemeinschaft begegnen können. Die Mädchen sollen u. a. die Möglichkeit erhalten, im gemeinschaftlichen und individuellen Alltag zu erfahren, was es bedeutet, Verantwortung für Eigenes und Fremdes sowie die Konsequenzen von Handlungen zu übernehmen.

Das Haus hat eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und verfügt über einen großen Garten.

*»Die grossen Begebenheiten der Welt
werden nicht gemacht,
sondern sie finden sich.«*

Georg Christoph Lichtenberg



AUSSENWOHNGRUPPE HÖLKESÖHDE

10
11

- Die Wohngruppe ist geeignet für 7 Mädchen und Jungen im Alter von 3-17 Jahren
- 3 Einzelzimmer, 9 qm
- 2 Doppelzimmer, 14 qm
- Wohn-, Ess- und Küchenbereich
- Vorratsraum
- Sanitär-, Hauswirtschaftsräume-,
Werkraum, Keller

Die Wohngruppe wird im Schichtdienst geführt





Die Außenwohngruppe befindet sich im Stadtteil Langerfeld.
Das freistehende geräumige Haus ist sozial eingebunden in eine
Wohnsiedlung am östlichen Rande von Wuppertal.

Das Haus hat eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und
liegt in der Nähe der wichtigsten Schulen und Kindertageseinrichtungen
im Stadtteil Langerfeld und der Nachbarstadt Schwelm.
Das Haus verfügt über ein geräumiges Außengelände.



*>> Was hilft aller Sonnenaufgang,
wenn wir nicht aufstehen <<*

Georg Christoph Lichtenberg

WOHNGRUPPE AM KOTHENER WALD

12
13

- Die Wohngruppe ist geeignet für 7 Jungen im Alter von 5 bis 17 Jahren
- 7 Einzelzimmer zwischen 10 und 14 qm
- Gästezimmer
- Wohn-, Ess- und Küchenbereich
- Spielraum
- Vorratsraum
- Sanitär-, Hauswirtschaftsräume, Werkraum, Keller

Die Wohngruppe wird im Schichtdienst geführt





Die Wohngruppe befindet sich in einem Reihenhaus auf dem Stammgelände der Evangelischen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Wuppertal gGmbH in Wuppertal-Barmen. Das Reihenhaus verfügt über 300 qm Nutzfläche und ein ca. 14.000 qm großes, parkähnliches Außengelände mit einem Sportplatz.

Das Haus hat eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und es stehen ein großer Spiel- und Sportplatz sowie ein Waldgelände zur Verfügung. Eine Kindertageseinrichtung und alle Schulformen befinden sich in der Nähe des Stammgeländes.



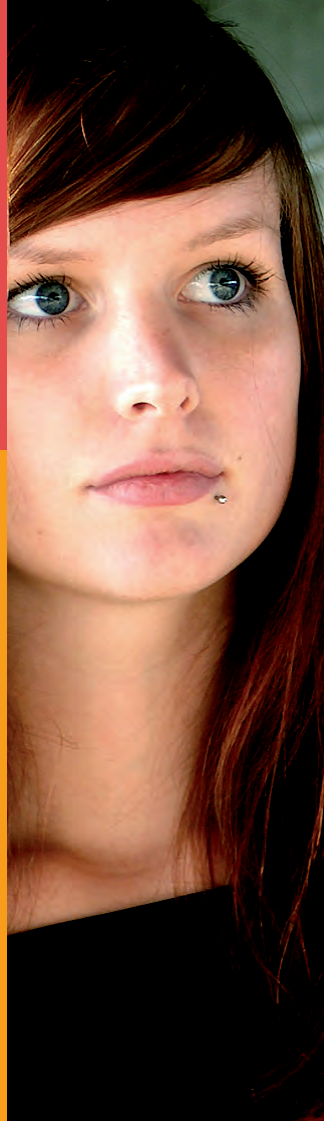
WOHNGRUPPEN JUGENDWOHNGRUPPE & BETREUTES WOHNEN

14
15

- Die Wohngruppe ist geeignet für 7 Mädchen und Jungen im Alter von 13 bis 17 Jahren
- 7 Einzelzimmer zwischen 10 qm und 14 qm
- 1 Gästezimmer
- Wohn-, Ess- und Küchenbereich, Spielraum, Vorratsraum, Sanitär-, Hauswirtschaftsräume, Werkraum, Keller

Die Wohngruppe wird im Schichtdienst geführt

- Das Betreute Wohnen ist geeignet für Jugendliche ab 16 Jahren und junge Volljährige





Die Jugendwohngruppe befindet sich in einem Reihenhaus auf dem Stammgelände der Ev. KJFH gGmbH. Das Reihenhaus verfügt über 300 qm Nutzfläche und ein ca. 14.000 qm großes, parkähnliches Außengelände mit einem Sportplatz. Das Haus hat eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und es stehen in unmittelbarer Nachbarschaft ein großer Spiel- und Sportplatz sowie ein Waldgelände zur Verfügung. Eine Kindertageseinrichtung und alle Schulformen befinden sich in der Nähe des Stammgeländes.

Das Betreute Wohnen richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren und junge Volljährige. Hier können die jungen Menschen in Begleitung das selbständige Leben lernen und sich in ihrer Eigenständigkeit ausprobieren, ohne auf die notwendige Unterstützung, die sie noch benötigen, verzichten zu müssen. So werden die Jugendlichen in alltäglichen Dingen wie Einkaufen, der Zubereitung von Mahlzeiten, schulischen Problemen und Behördengängen unterstützt. Die Jugendlichen wohnen in Einzelappartements mit Badezimmer, einer Kochnische und genügend Platz zum Leben und Arbeiten. Es können auch eigene Möbel mit in das Appartement genommen werden.

*»Liebe ist die stärkste Macht der Welt,
und doch ist sie die demütigste,
die man sich vorstellen kann.«*

Mahatma Gandhi



INTENSIVGRUPPE LOTUS

16
17

- *Die Wohngruppe ist geeignet für 7 Jungen ab 11 Jahren*
- *Gruppenhaus mit Einzelzimmern, Gruppen- und Freizeiträumen*
- *Freizeit- und erlebnispädagogische Projekte, Ferien- und Wochenendmaßnahmen sowie sportliche, musikalische und kreative Angebote im strukturierten Gruppenalltag*
- *Individuelle schulische Förderung in Zusammenarbeit mit der Johannes Rau Schule Wuppertal*





Die stationäre Wohngruppe ist geeignet für sexualisiert gewalttätige Jungen ab 11 Jahren. Es handelt sich um eine Intensivgruppe für Jungen, die ihr sexualisiert gewalttätiges Verhalten ändern wollen. Unsere pädagogischen und therapeutischen Angebote bieten eine Orientierung, die den Jugendlichen dabei unterstützen soll, auf weitere Gewalttaten zu verzichten. Die Familien der Jungen sollen Entlastung und Unterstützung erhalten, um neue Entwicklungen zu ermöglichen.

Das übergeordnete Ziel der Arbeit mit den jugendlichen Tätern ist immer die Vermeidung weiterer sexualisierter Gewalttaten. Von daher ist Täterarbeit als aktiver Opferschutz zu verstehen. Außerdem wird das familiäre Bezugssystem dabei unterstützt, die für den Verzicht auf sexualisierte Gewalt nötigen Rahmenbedingungen zu verstehen und umzusetzen. Dabei wird die kulturelle Identität des Jungen und seiner Familie berücksichtigt.

*» Dabei sind es doch die Umwege,
die den wahren Wert unseres
täglichen Lebens ausmachen «*

Yehudi Menuhin



TAGESGRUPPE PHÖNIX

18
19

Das Angebot richtet sich an Familien und Kinder, die mit einer ambulanten Erziehungshilfe allein, Weiterentwicklung und Lösungen für Probleme nicht erreichen können und eine intensive und abgestimmte Unterstützung in mehreren Bereichen benötigen.



Die Tagesgruppe Phönix ist in einem Reihenhaus auf dem Stammgelände der Einrichtung in Wuppertal-Barmen untergebracht. Das parkähnliche Außengelände und der Sportplatz werden von der Tagesgruppe gerne genutzt. In unmittelbarer Nähe befindet sich auch der Kothener Wald, den die Tagesgruppe für Ausflüge nutzen kann.

Die Tagesgruppe Phönix ist ein Erziehungshilfeangebot für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren,

- die in ihrer Entwicklung Hilfe brauchen, sich nicht an Regeln halten können, gewaltbereit sind, oft in Streit geraten und in der Schule aufgrund ihres besorgniserregenden Verhaltens in Schwierigkeiten geraten sind
- die pädagogische, heilpädagogische und schulische Unterstützung und Förderung benötigen
- das die Eltern dabei unterstützt, Erziehungsprobleme und Schwierigkeiten in der Familie zu bewältigen und zu lösen
- das Kinder tagsüber in allen wichtigen Bereichen fördert und dabei den Lebensmittelpunkt der Kinder in ihren Familien erhält und die Verantwortung der Eltern unterstützt



*>>Die Zeit verwandelt uns nicht,
sie entfaltet uns nur<<*

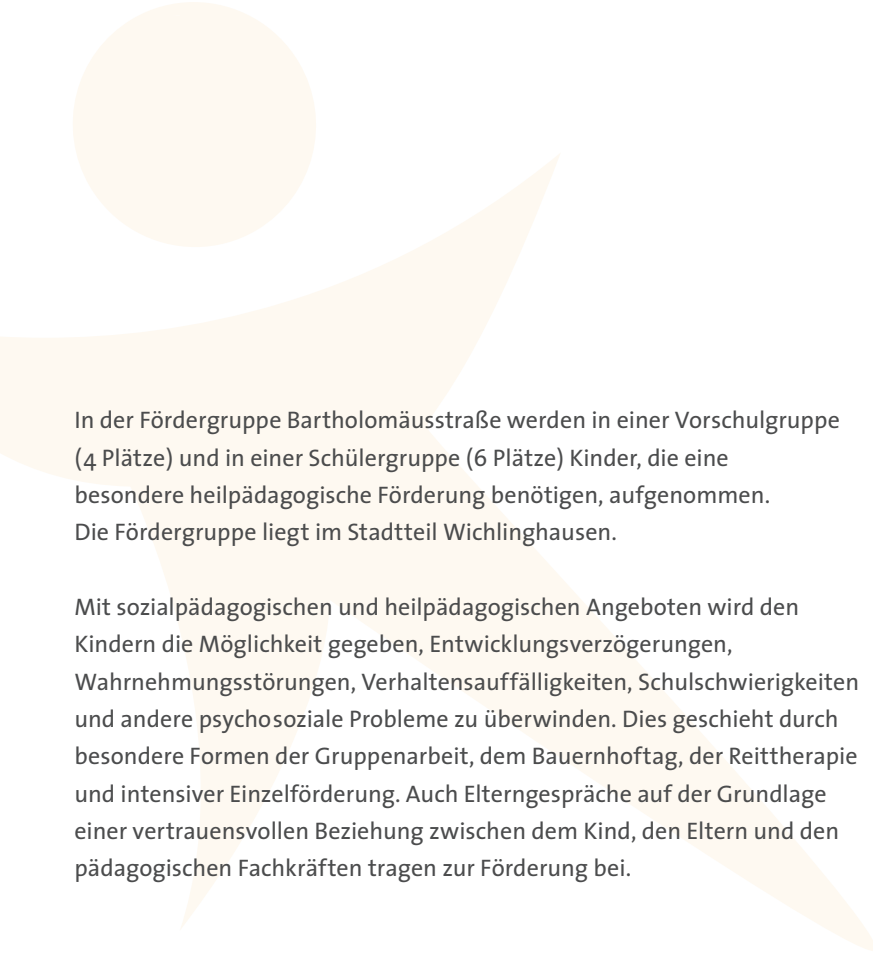
Max Frisch

TAGESGRUPPE FÖRDERGRUPPE

20
21

Für jedes Kind wird ein Hilfeplan erstellt. Die Fördergruppe arbeitet einzelfallbezogen mit Fachleuten aus anderen Fördereinrichtungen zusammen. Eine ausführliche Dokumentation der Entwicklungsprozesse und regelmäßige Fallbesprechungen sichern die Transparenz der Arbeit.





In der Fördergruppe Bartholomäusstraße werden in einer Vorschulgruppe (4 Plätze) und in einer Schülergruppe (6 Plätze) Kinder, die eine besondere heilpädagogische Förderung benötigen, aufgenommen. Die Fördergruppe liegt im Stadtteil Wichlinghausen.

Mit sozialpädagogischen und heilpädagogischen Angeboten wird den Kindern die Möglichkeit gegeben, Entwicklungsverzögerungen, Wahrnehmungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten, Schulschwierigkeiten und andere psychosoziale Probleme zu überwinden. Dies geschieht durch besondere Formen der Gruppenarbeit, dem Bauernhoftag, der Reittherapie und intensiver Einzelförderung. Auch Elterngespräche auf der Grundlage einer vertrauensvollen Beziehung zwischen dem Kind, den Eltern und den pädagogischen Fachkräften tragen zur Förderung bei.



*»Sind die Kinder klein, müssen wir ihnen
helfen, Wurzeln zu fassen.
Sind sie aber groß geworden, müssen
wir ihnen Flügel schenken«*

Aus Indien

BERATUNGSSTELLE KOMM AN

22
23

- *Das Angebot richtet sich an körperlich und /oder sexualisiert gewalttätige Jungen, Mädchen und deren Familien sowie Väter und Mütter, die gegenüber Familienmitgliedern körperlich gewalttätig geworden sind*
- *Die Beratung umfasst sowohl Einzel-, als auch Eltern- und Familiengespräche; bei Bedarf gibt es auch Gruppenangebote*





Die Beratungsstelle »Komm An« ist eine Fachstelle für Gewaltprävention und Gewaltberatung. Hier werden gewalttätige Jungen und Mädchen sowie gewalttätige Väter und Mütter mit dem Ziel beraten, einen Weg in ein gewaltfreies Leben zu finden. Auch sexualisiert gewalttätige Klienten/Klientinnen werden bei »Komm An« therapiert. Die Angebote finden in der Regel einzeltherapeutisch statt. Gruppenangebote werden bei Bedarf und Möglichkeit angeboten und co-therapeutisch durchgeführt.

Unsere Klienten/Klientinnen lernen in der Beratung, ihr gewalttätiges Verhalten zu beenden, die Hintergründe ihrer Gewalt zu verstehen und die Verantwortung für ihr eigenes Handeln zu übernehmen.

*»Wer sich selbst recht kennt,
kann sehr bald alle anderen
Menschen kennenlernen«*

Georg Christoph Lichtenberg




FACETTE REITTHERAPIE

24
25

- *Eigenes Therapiepferd »Freya«*
- *Durchführung der Therapie von einer staatl. anerkannten Erzieherin und Reittherapeutin auf einem schönen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbaren Reiterhof in Wuppertal*





Durch den Umgang mit dem Medium Pferd findet eine nonverbale Kommunikation statt. Das Pferd ist ein für die Kinder unbelastetes Medium, das durch direkte Reaktionen Grenzen setzt, aber auch Zuneigung und Wärme in positiver Beziehungsgestaltung anbietet. Im Umgang mit dem Pferd werden körperliches und seelisches Fühlen und Empfinden angeregt. Bedürfnisse nach »Getragen werden«, Halt und Annahme, aber auch nach körperlicher Nähe werden befriedigt.

Die Reittherapie eignet sich besonders für Kinder und Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten, Hyperaktivität, emotionalen Entwicklungsdefiziten, Konzentrationsstörungen, Entwicklungsstörungen sowie Störungen im sensomotorischen und koordinativen Bereich.



*» Jeder Tag, an dem Du nicht lächelst,
ist ein verlorener Tag «*

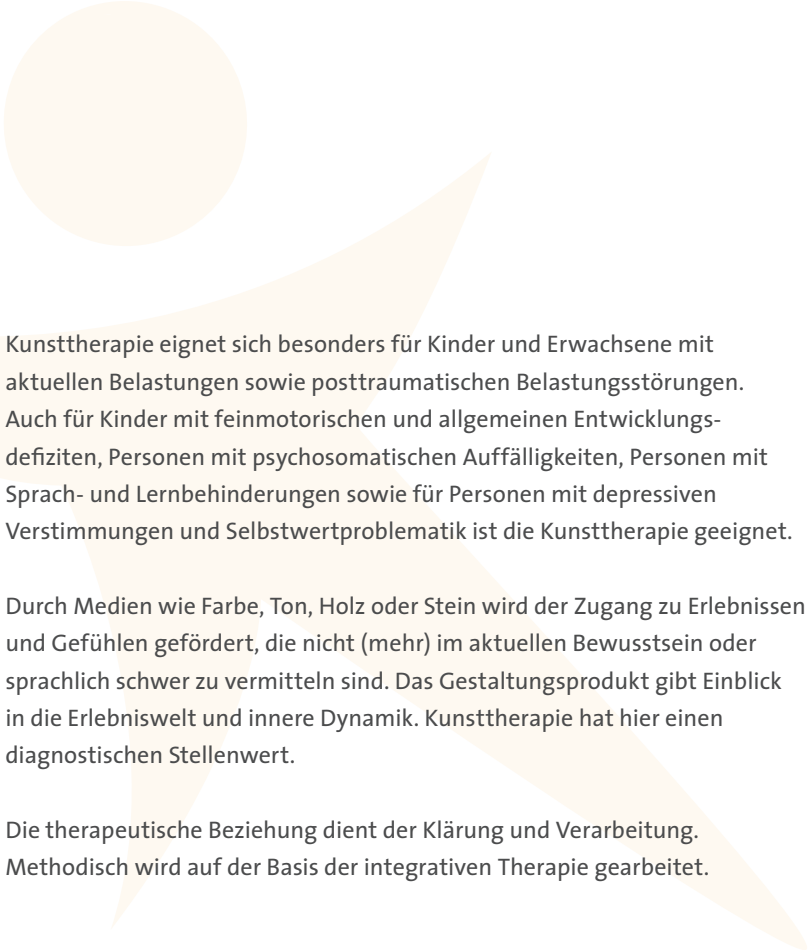
Charlie Chaplin

FACETTE KUNSTTHERAPIE

26
27

- großes, helles Atelier auf dem Gelände der Ev. KJFH
- Durchführung der Therapie von einer staatl. anerkannten Kunsttherapeutin
- Wöchentliche Einzel- oder Kleingruppentherapie
- Dokumentation
- Teilnahme an Elterngesprächen
- Teilnahme an Hilfeplanung
- Schriftliche Berichterstattung zu HGPs





Kunsttherapie eignet sich besonders für Kinder und Erwachsene mit aktuellen Belastungen sowie posttraumatischen Belastungsstörungen. Auch für Kinder mit feinmotorischen und allgemeinen Entwicklungsdefiziten, Personen mit psychosomatischen Auffälligkeiten, Personen mit Sprach- und Lernbehinderungen sowie für Personen mit depressiven Verstimmungen und Selbstwertproblematik ist die Kunsttherapie geeignet.

Durch Medien wie Farbe, Ton, Holz oder Stein wird der Zugang zu Erlebnissen und Gefühlen gefördert, die nicht (mehr) im aktuellen Bewusstsein oder sprachlich schwer zu vermitteln sind. Das Gestaltungsprodukt gibt Einblick in die Erlebniswelt und innere Dynamik. Kunsttherapie hat hier einen diagnostischen Stellenwert.

Die therapeutische Beziehung dient der Klärung und Verarbeitung. Methodisch wird auf der Basis der integrativen Therapie gearbeitet.





Evangelische Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe Wuppertal gGmbH



www.kjfh-wuppertal.de

Bankverbindung Stadtparkasse Wuppertal · BLZ 330 500 00 · Konto 297 432
Spendenkonto KJFH Wuppertal · Stadtparkasse Wuppertal · BLZ 330 500 00 · Konto 277 756
Handelsregister Wuppertal HRB 9522 · Steuer-Nr. 132 / 5900 / 3156
Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Martin Hamburger · Geschäftsführung Bärbel Hoffmann, Thomas Bartsch

Herausgeber: Ev. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Wuppertal gGmbH
Konzeption & Gestaltung: Vielfein – Büro für konkrete und bewegte Gestaltung · www.vielfein.de

Fotos: Ev. KJFH – www.photocase.de: senior; nailliaschwarz; manun; Gerti G.; Rike. – www.fotolia.de: Marzanna Syncerz; Miredi;
Simone van den Berg; Yuri Arcurs; Hallgerd; pmphoto; Martina Taylor; arthurdent; Harald07; Kzenon; Klaus Eppele; st-fotograf;
Photocharts; darko64; Werner Heiber; kids.pictures; Monkey Business – www.istockphoto.de: scottidunlap; amphotora; vgajic

Evangelische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Wuppertal gGmbH

Postanschrift:

Deweerthstraße 117 · 42107 Wuppertal

Fon 0202 · 97 444 150 · Fax 0202 · 97 444 159

info@kjfh-wuppertal.de · www.kjfh-wuppertal.de